



An den
Vorsitzenden
des Ausschusses
für Schule und Sport
Herrn
Malte Franke

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Rat der Stadt Monheim am Rhein
Rathaus
Rathausplatz 2
40789 Monheim am Rhein
Tel.: 02173 951-824
E-Mail: b90gruene@monheim.de
www.gruene-monheim.de

18. August 2021

Anfrage zum Ausschuss für Schule und Sport am 01.09.2021:
Ergänzende Maßnahmen zur Raumlufthygiene durch mobile Luftfilter

Sehr geehrter Herr Franke,

in diesen Tagen hat ein weiteres Winter-Schulhalbjahr unter Einfluss der Corona-Pandemie begonnen. Der Mehrheit der Schülerinnen und Schüler wird mit Schulbeginn nicht geimpft sein. Mit überwiegender Delta-Variante ist auch die Ansteckungswahrscheinlichkeit nochmals gestiegen.

Das Umweltbundesamt hat seine Einschätzung zur Ausstattung von Klassenräumen mit Luftfiltern geändert und empfiehlt den Einsatz nun überall dort, wo nur eingeschränkt gelüftet werden kann. Hierzu teilt es Schulräume aus innenraumhygienischer Sicht in drei Kategorien ein (siehe UBA, Mitteilung vom 9.07.2021):

1. Räume mit guter Lüftungsmöglichkeit (raumluftechnische Anlage und/oder Fenster weit zu öffnen) (Kategorie 1). Diese Voraussetzungen sind in der Mehrzahl der Schulräume gegeben.
2. Räume mit eingeschränkter Lüftungsmöglichkeit (keine raumluftechnische Anlage, Fenster nur kippbar bzw. Lüftungsklappen mit minimalem Querschnitt) (Kategorie 2). Erhebungen in zwei Bundesländern zufolge liegt der Anteil solcher Klassenräume bei rund 15 bis 25 Prozent.
3. Nicht zu belüftende Räume (Kategorie 3).

Die Stadtverwaltung äußert sich in ihrer Stellungnahme zu unserem Antrag bzgl. des Einsatzes von Luftfiltern zu Testzwecken vom 25.11.2020 folgendermaßen: „Sollte in den kommenden Frühjahr- und Sommermonaten die pandemische Entwicklung weiterhin auf dem derzeit hohen Niveau verbleiben, wäre es sinnvoll den angeregten Probelauf, mit den dann aktuellsten auf dem Markt erhältlichen Geräten, durchzuführen. Somit wäre ein möglicher Einsatz zu Beginn der Wintermonate zu realisieren.“

Mit Beschluss vom 16.07.2021 hat die Landesregierung für Räume der Kategorie 2 in Schulen und Kindertagesbetreuungen ein Lüftungsprogramm in Höhe von 90,4 Millionen EUR bereitgestellt.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die schriftliche Beantwortung folgender Fragen zum Ausschuss:

- 1. Wie viele Klassenräume sind in Monheim der Kategorie 1, 2 und 3 jeweils zuzuordnen? Wie hoch wäre demnach der Empfehlung des UBA folgend der Bedarf an Luftfiltern?**
- 2. Inwieweit wird der Probelauf mit Luftfiltern vorbereitet? Wann und in welchen Klassenräumen erfolgt dieser?**
- 3. Auf unsere Anfrage im Rat am 4.11.2020 zu CO₂-Sensoren zur Anzeige von notwendiger Lüftung, teilte die Verwaltung mit, dass „kurzfristig 10 Geräte bestellt [wurden] um die Tauglichkeit der Geräte im Alltagsbetrieb testen und bewerten zu können.“
Welche Ergebnisse haben die Testläufe mit CO₂-Sensoren in Monheimer Schulen ergeben? Kommen solche Geräte im kommenden Schulhalbjahr zum Einsatz?**

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Manfred Poell
(Fraktionsvorsitzender)



Dr. Alexandra von der Heiden
(Fraktionsgeschäftsführung)